



KARO
D R U C K

SiMedia
digital • marketing • agency

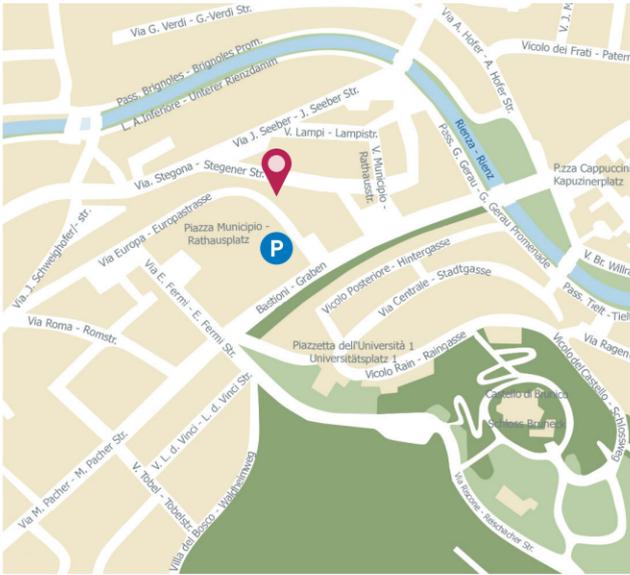
Haidacher
...FEIER DEN MOMENT!

Raiffeisen MEHR WERT LEBEN.
Raiffeisenkasse Bruneck
Cassa Raiffeisen di Brunico

PAPYREX A. Müller GmbH-Srl
Fachgroßhandel • Commercio all'ingrosso

Bruneck - Brunico
www.papyrex.it

PUSTERTALER
seit 1989 Zeitung



Raiffeisen MEHR WERT LEBEN.
Raiffeisenkasse Bruneck
Cassa Raiffeisen di Brunico

Europastraße 19, 39031 Bruneck

DOLOMITES · ITALY
Kronplatz
PUSTERTAL PLAN DE CORONES

RARA-LIFT
Neue 10er Kabinenbahn
und deutliche Pistenerweiterung
*Nuova cabinovia a 10 posti
e notevole ampliamento delle piste*

ARNDT-LIFT
Re-styling der Berg- und Talstationen
*Re-styling stazione a monte e
stazione a valle*



kronplatz.org



I.P.

tmc tourism
management
club

Eine Initiative der Wirtschaftsfakultät
der Freien Universität Bozen
Campus Bruneck

PROGRAMM
2019/2020

unibz Freie Universität Bozen
Libera Università di Bolzano
Università Lidea de Bulsan

Montag, 11.11.2019

Olympiabewerbe auch in Südtirol

Sabrina Scheiber, Chief Operating Officer, innsbruck-tirol sports GmbH, Innsbruck, Österreich

Stefan Grass, Leiter des Komitees Olympiakritisches Graubünden, Vereinigung Bündner Umweltorganisationen, Chur, Schweiz

Thomas Schuster, Bürgermeister, Gemeinde Rasen-Antholz, Niederrasen

Manfred Call, Projektleiter, DFB Trainingslager 2018 – Eppan / Trainingslager U21 NM – 2019 – Natz, Bozen

Olympische Spiele werden vielfach als große Chance für Tourismusdestinationen gesehen, sich als Top-Destination zu profilieren, regional und weltweit. Neben den Vorteilen einer solchen Positionierung haben olympische Spiele jedoch auch kurz- und langfristigen Auswirkungen auf die Region, ihre Entwicklung, ihre Organisationen und die Bevölkerung.

Montag, 09.12.2019

Touristische Produktentwicklung

Erwin Hinteregger, CEO, IDM-Südtirol, Bozen

Ingrid Schneider, Leitung Geschäftsfelder & Tourismusentwicklung, Tirol Werbung, Innsbruck, Österreich

Roland Oberdorfer, Produktentwicklung / Projektmanagement Alpe-Adria-Trail, Kärnten Werbung Marketing & Innovationsmanagement GmbH, Klagenfurt, Österreich

Mark Winkler, Geschäftsführer, DREI ZINNEN AG, Innichen – Vierschach

Touristische Produktentwicklung gewinnt immer mehr an Bedeutung für Regionen und Unternehmen der Tourismusbranche. Wie wichtig ist Produktentwicklung für den Innovations-/Lebenszyklus einer Destination, wer ist zuständig, welche Treiber werden in Zukunft entscheidend sein und welche Unterstützungsmaßnahmen sollten Tourismusverbände, DMO's und komplementäre Organisationen setzen, damit Produktentwicklung und -innovation kontinuierlich betrieben werden kann?

Montag, 13.01.2020

Overtourism

Arnold Schuler, Landeshauptmannstellvertreter und Landesrat für Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus und Bevölkerungsschutz, Landesregierung, Autonome Provinz Bozen – Südtirol, Bozen

Friedrich Idam, Gemeindevorstand und Gemeinderat, Bürger für Hallstatt, Hallstatt, Österreich

Mario Gerber, Hotelier, Landtagsabgeordneter und Obmann der Fachgruppe Hotellerie in der Wirtschaftskammer Österreich, Kühtai, Österreich

Alois Kronbichler, Geschäftsführer, Kohl & Partner Südtirol, Gais

„Overtourism“ – ein neuer Begriff im Tourismus, welcher in den letzten Jahren weltweit diskutiert wird. Ist „Overtourism“ ein Phänomen, von dem auch der Alpenraum betroffen ist und wenn ja, wie äußert sich das Phänomen und welche Maßnahmen können ergriffen werden, um „Overtourism“ im Interesse von Touristen und Bewohnern touristischer Regionen zu steuern bzw. zu vermeiden?

Montag, 02.03.2020

Architektur, Raum, Tourismus, Gesellschaft

Markus Klaura, Architekt und geschäftsführender Gesellschafter, Klaura + Partner ZT GmbH, Klagenfurt, Österreich

Peter Pichler, Architekt, Peter Pichler Architecture s.r.l., Milano

Stefan Rier, Architekt, NOA* Network of Architecture, Bozen

Architektur wird mehr und mehr als ein wichtiger Faktor in Tourismusdestinationen wahrgenommen. Gebäude mit touristischen Funktionen wie Hotels, Restaurants, Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie Privathäuser, Museen und ikonische Bauten bestimmen mittlerweile das Landschaftsbild im Alpenraum und insbesondere in Südtirol. Welche Bedeutung und welche Wirkungen Architektur auf Raum, Tourismus und Gesellschaft hat und wo sie sich hin entwickeln wird, steht im Mittelpunkt dieser Veranstaltung.

Montag, 06.04.2020

Strukturwandel im Tourismus: Die Zukunft von Kleinvermieterbetrieben und regionales Lebensraumkonzept

Maximilian Hillmeier, Tourismusdirektor, Bad Hindelang Tourismus, Heilklimatischer Kurort – Kneipp-Heilbad Bad Hindelang, Deutschland

Thorsten Rudolph, Geschäftsführer, Hochschwarzwald Tourismus GmbH, Hinterzarten, Deutschland

Tourismus findet im Lebensraum der jeweils ortsansässigen Bevölkerung statt, er beeinflusst ihren Alltag, ihre Lebensumstände und auch Einkommen. Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen Ansätze für Kleinbetriebe zur möglichen Bewältigung des Strukturwandels sowie ein Konzept zur strukturellen Entwicklung einer Destination, welches eine Balance zwischen den Bedürfnissen des Tourismus und den Interessen der Einheimischen ermöglichen soll.

Montag, 04.05.2020

Fahrradland Südtirol: Szenarien einer nachhaltigen Mobilitätsentwicklung für Einheimische und Gäste

Daniel Alfreider, Landeshauptmannstellvertreter und Landesrat für Ladinische Bildung und Kultur, Infrastruktur und Mobilität, Landesregierung, Autonome Provinz Bozen – Südtirol, Bozen

Markus Lobis, lobis.it, Coaching, Beratung und Projektmanagement für strategisches und operatives Marketing, Kommunikation und Vertrieb, Meran

Martin Stifter, Direktor, Abteilung Umwelt und Mobilität der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt, Meran

Südtirol war ursprünglich keine Pionierregion für Fahrradmobilität und Fahrradtourismus. Heute verfügt das Land über ein Fahrradwegenetz von über 500 km. Damit das Produkt „Fahrradtourismus“ jedoch glaubwürdig wird, bedarf es nachhaltiger Investitionen in die Alltagsradmobilität, wie z.B. in sichere und kreuzungsfreie Radwege, Radschnellwege und Verkehrsverbünde (Fuß, Rad, ÖPNV). Eine Weiterentwicklung dieser Produkte könnte das Versprechen, begehrtester Lebensraum Europas' weiter stärken und das Land glaubwürdig als fortschrittliche Urlaubsregion positionieren.

tmc tourism
management
club

Themen 2019–20

Der TMC ist ein Lehrprojekt im Rahmen des Studienprogramms **Tourismus-, Sport- und Eventmanagement** an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Freien Universität Bozen.

Leitung: Professor Dr. Oswin Maurer

Koordination: Silvia Boniolo

Veranstaltungsort:

Raiffeisen Forum
Europastraße 19, 4.Stock
39031 Bruneck

Veranstaltungsbeginn: 20 Uhr

Eintritt frei

Tel.: +39 0474 013 600 – Email: tmc@unibz.it

Facebook: Tourism Management Club

Abo der TMC-Newsletter auf tmc.unibz.it